

„Wachet und betet, denn ihr wisset nicht, wann der Herr kommen wird.“
Matth. 24, 42.

Zum christlichen Andenken

an den wohlachtbaren Herrn

Johann Wilhelm Wekels,

welcher zu Rimbürg, am 22. August 1869, Morgens gegen 9 Uhr, im besten Mannesalter von 43 Jahren und im 21. seines glücklichen und gesegneten Ehestandes mit Maria Elisabeth Leers, an den Folgen eines wiederholten Nervenschlages, unerwartet, aber nicht unvorbereitet, zum bessern Leben hinüberschlummerte.

Unerwartet kam seine Stunde, allein sie fand ihn nicht unvorbereitet, dafür bürgt uns sein christliches Leben. Drei Tage vor seinem Hinscheiden

Jesus, Maria, Joseph! Ich schenke Euch mein Ver-
und meine Seele.

Jesus, Maria Joseph! Stehet mir bei in meinen Le-
besängsten.

Jesus, Maria, Joseph! O! daß meine Seele mit
Euch in Frieden ruhe.

Es geschehe in allen Dingen, — es werde gelobt und
in Ewigkeit über Alles gepriesen der gerechteste — in
seinen Höhen und Tiefen unerforschliche — allgebietend
— und in allen seinen Verfügungen liebenswürdigst
Wille Gottes.

Für jeden dieser Seufzer, so oft man ihn betet, hat S. Heiligkeit
Pius IX. 100 Tage Ablass vertheilt, welcher auch den Verstor-
benen zugeeignet werden kann.

Die Beerdigung und feierlichen Exequien finden Statt am 25. August, in
der Pfarrkirche zu Rimbürg.